

## Überfordertes Hörske-Team chancenlos

Die 1. Herrenmannschaft des TuS Eicklingen verlor am Ende verdient, sicherlich mit dem einen oder anderen Tor zu viel, gegen die soliden spielenden Gäste vom TuS Oldau-Ovelgönne mit 0:8 (0:3).

Es war kein Feuerwerk, was der Tabellensechste der Kreisliga auf dem vom Eicklinger Greenkeeper *Buchte* gut präparierten B-Platz abfeuerte. Doch machten es die Eicklinger den Gästen wieder leicht, sie gefährlich vor das eigene Tor zu lassen. So dauerte es nur 6 Minuten, bis es im Kasten von Pascal Dierkes einnetzte. Genau dieser frühe Rückstand sollte auf jeden Fall verhindert werden. So taten sich die Hausherren wieder sichtlich schwer im eigenen Spielaufbau. Die schnellen und genauen Zuspiele der Gäste stellten für die Eicklinger Hintermannschaft immer öfter eine Überforderung dar. Sie fanden zeitweise keine Mittel, um das Gästeteam weit genug vom eigenen Sechzehner fernzuhalten. Dank einiger hervorragender Rettungstaten des Eicklinger Keepers konnte eine noch höhere Niederlage vereitelt werden.



Die Mannen um Steven Hörske hatten zwar ein entschlosseneres Zweikampfverhalten als noch am Sonntag davor und einen spürbaren Willen, das Spiel mit Anstand zu bestreiten, doch wirkten die Eicklinger sichtlich blockiert und machten es im Spielaufbau oft zu kompliziert.

Am kommenden Sonntag kommt der Tabellenvierte vom TuS Eversen/Sülze nach Eicklingen. Bleibt zu hoffen, dass bis dahin die Köpfe der Eicklinger wieder

frei gemacht werden können und neben dem kämpferischen Einsatz auch die spielerischen Akzente wieder abgerufen werden können.



Großer Dank gilt auch den zahlreich erschienenen Zuschauern. Ihr seid als unser 12. Mann ganz wichtig. Es ist ein gutes Gefühl zu spüren, dass die Eicklinger Fans gerade in diesen schlechten Zeiten, uns den Rücken stärken.



Jens Pflegshörl